

zur Post, beim Patzalt und beim Mattausch) waren sonst und sind vielleicht noch von einer Billigkeit, welche in dem einst wegen seiner Wohlfeilheit gepriesenen Böhmen immer mehr zur Mythe wird. Doch sind die genannten Gasthäuser auf je ein, zwei Gastzimmer beschränkt und daher, namentlich wenn gerade ein Markttag; die Unterkunft unsicher, in welchem Falle man lieber in dem nahen Josefstadt einkehre. Die Freitagswochenmärkte sind sehr stark, da sich hier ein grosser Theil der Gebirgsgegend bis an die Grenze hin mit Getreide, Obst, Grünzeug etc. versorgt, das aus den fruchtbaren Gegenden im Süden und Osten hier zusammenströmt. — Jaroměř zählt in 575 Häusern (davon nur 65 der innern Stadt, die übrigen den Vorstädten angehören) 4695 Einwohner. Es ist Sitz einer Bezirksamtmannschaft, deren Verwaltungsbezirk sich über  $3\frac{4}{5}$  □ M. mit 28200 Einwohnern erstreckt. Die in Jaroměř befindliche Flachs-spinnerei von Ettrich (1600 Spindeln) deutet uns an, dass wir hier bereits die Schwelle des Gebietes der Linnen-industrie betreten, welches sich über das ganze Riesengebirge und dessen Vorberge erstreckt.

---